



THERMOREGULATOR

TERMOFOL TF-H5

BENUTZERHANDBUCH
UND THERMOREGLERKONFIGURATION



Installationsanleitung 

EIGENSCHAFTEN UND TECHNISCHE DATEN

Der digitale Heizungsthermostat der TF-H5-Serie, der einen weltweit fortschrittlichen Mikrocomputerchip verwendet, schaltet die Heizgeräte automatisch ein und aus, basierend auf einem Vergleich zwischen dem eingestellten Temperaturwert und der Umgebungstemperatur, die von einem internen und externen NTC-Sensor gemessen wird. Dadurch ist es möglich, eine konstante Temperatur im Raum aufrechtzuerhalten. 6 Perioden und der entsprechende Programmiersollwert pro Wochenperiode können täglich eingestellt werden. Außerdem bietet das Gerät dem Benutzer eine manuelle Steuerung und eine vorübergehende manuelle Steuerung.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN:

Stromverbrauch: <1,5 W

Laufzeitfehler: <1% Stromversorgung: 200VAC - 240VAC

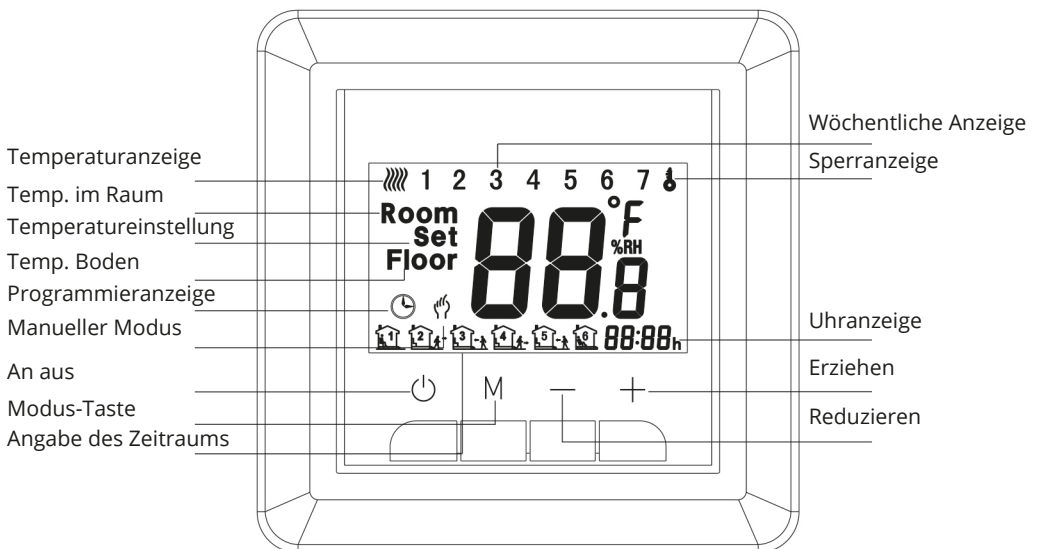
50/60HZ Laststrom: GB: 16A

Sollwertbereich: 10 - 70 [Grad Celsius]

Genauigkeit: $\pm 1\%$

Abmessungen: 80 mm x 80 mm x 44 mm (H x B x T)

FUNKTIONEN UND ANZEIGE





Zeigt den manuellen Modus an. Im manuellen Modus steuert der Thermostat das Heizgerät gemäß einer anfänglichen manuellen Einstellung.



Zeigt den wöchentlichen Programmiermodus an. In diesem Modus arbeitet der Thermostat gemäß der voreingestellten Zeit und dem eingestellten Wert. Die Wochenprogrammierung besteht aus 2 Betriebsmodi (5 + 2 Tage Programmiermodus), nämlich „12345“ (Mo-Fr) und „67“ (Sa-So). Im Run-Modus können die 6 Anfahrzeiten und die dazugehörigen Sollwerte eingestellt werden.



Periode 1, morgens, wenn Sie aufwachen.



Periode 2, Morgen weg.



Periode 3, Mittag Zu Hause.



Periode 4, 12.00 Uhr, außer Haus.



Periode 5, Nacht zu Hause.



Periode 6, Nacht des Traums.



Bedeutet Temporärer manueller Modus (die Kombination der Anzeige des manuellen Modus und der Anzeige einer der 6 Periodeneinstellungen bedeutet den vorübergehenden manuellen Modus). Im wöchentlichen Programmiermodus bewirkt das Drücken der „+“- oder „-“-Taste das Umschalten in den temporären manuellen Modus. In diesem Modus arbeitet der Thermostat mit dem vorübergehend eingestellten Wert und kehrt zum wöchentlichen Programmiermodus zurück, wenn der nächste Zeitraum erreicht ist (im vorübergehenden manuellen Modus wird der eingestellte Wert nicht gespeichert). Drücken Sie das Symbol „M“, um in den manuellen Modus zu wechseln.



Zeigt einen Sperrstatus an. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten „+“ und „-“. 5 Sekunden wird der Thermostat gesperrt und drücken Sie ihn erneut, um ihn zu entsperren.



Es bedeutet „Heizung an“. Wenn sie blinkt, ist das Gerät wegen Überhitzung (Überschreitung der maximalen Temperaturgrenze) stromlos. Das Symbol leuchtet auch, nachdem der Strom abgeschaltet und die Frostschutzfunktion (Mindesttemperaturbegrenzung) aktiviert wurde, um das Gerät einzuschalten.

Floor

Zeigt die Temperatur des Bodens an. Es wird angezeigt, wenn in den erweiterten Optionen die doppelte Temperaturregelungsfunktion „AL“ aktiviert ist (interner Fühler des Thermostats und externer Fühler gleichzeitig) oder wenn die Temperaturregelungsfunktion durch den externen Fühler „OU“ aktiviert ist. Wenn die „AL“-Funktion aktiviert ist, um vorübergehend die vom externen Sensor ermittelte Temperatur anzuzeigen, halten Sie die „+“-Taste 3 Sekunden lang gedrückt. Der vorherige Bildschirm mit der vom internen Thermostatsensor gemessenen Raumtemperatur wird 3 Sekunden nach dem Loslassen der „+“-Taste wieder angezeigt. Diese Funktion ist nicht aktiv, wenn in den erweiterten Einstellungen (Abschnitt 3. Sensoreinstellungen) die Option „IN“ ausgewählt ist.

FUNKTIONS- UND BEDIENMENÜ



Ein- / Ausschalten, drücken Sie die Taste, wenn Sie einschalten möchten / Schalten Sie das System aus.

M

Modus-Taste. Drücken Sie diese Taste, um zwischen manuellem Modus und wöchentlichem Programmiermodus umzuschalten. Die Taste ist inaktiv, wenn sie mit einer Funktion für den RS485-Kommunikationsbus ausgestattet ist. Drücken Sie „M“ für 3 Sekunden, um in den wöchentlichen Programmiermodus zu gelangen. Arbeitsablauf: Einstellen der Startzeit von Montag bis Freitag nach dem morgendlichen Aufwachen -> Einstellen des Sollwerts von Montag bis Freitag nach dem morgendlichen Aufwachen -> -> Einstellen der Startzeit für Samstag und Sonntag während a Nachtruhe -> Einstellen des Sollwerts am Samstag und Sonntag während einer Nachtruhe. (Bitte beachten Sie die nachstehende Tabelle.) Nachdem jeder Parameter eingestellt wurde, drücken Sie „M“, um zur nächsten Parametereinstellung zu wechseln. Der einstellbare Parameter wird durch Blinken auf dem LCD-Display angezeigt. Drücken Sie „+“ „-“, um Parameter einzustellen. (Pause beim Einstellen der Uhrzeit: ± 15 min).







-

Temperatur reduzieren oder Parameter anpassen. Drücken Sie „-“ für 3 Sekunden, um den Zeiteinstellungsmodus aufzurufen, und drücken Sie dann „M“, um die Uhreinstellung aufzurufen. Bedienfolge: Minuten einstellen -> Uhrzeit einstellen -> Woche einstellen -> in den Ausgangszustand zurückkehren.


+



Temperatur erhöhen oder Parameter anpassen. 3 Sekunden lang drücken, um die Bodentemperatur anzuzeigen.

PROGRAMMIERDAUER UND SOLLWERTEINSTELLUNG

Zeitspanne Indikation	Wochentag (Mo - Fr)		Wochenende (Sa - So)	
	Zeit	Temperatur	Zeit	Temperatur
 Morgendliches Erwachen	06:00	25°C	06:00	25°C
 Abfahrt morgens	08:00	20°C	08:00	25°C
 Mittag zu Hause	11:30	20°C	11:30	25°C
 Mittag von zu Hause weg	13:30	20°C	13:30	25°C
 Eine Nacht zu Hause	17:00	20°C	17:00	25°C
 Nacht Traum	22:00	27°C	22:00	25°C
		20°C		20°C
	Erste Veranstaltung am nächsten Tag		Erste Veranstaltung am nächsten Tag	

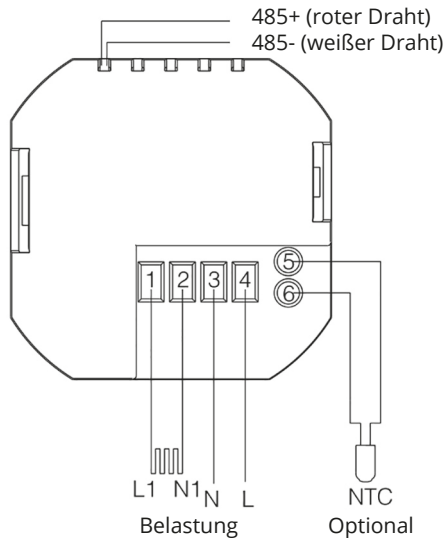
ERWEITERTE OPTIONEN

Die Funktion „Erweiterte Optionen“ wird durch min. 5s der Tasten „M“ und „-“ im ausgeschalteten Zustand. Nachdem diese Funktion aufgerufen wurde, bringt Sie das nächste Drücken der Taste „M“ zum nächsten Abschnitt der erweiterten Optionseinstellungen gemäß der in der folgenden Tabelle angegebenen Nummerierung (die Optionsnummer wird in der unteren rechten Ecke des LCD-Displays angezeigt). Die Werte der einzelnen Optionen werden durch Drücken der „+“- oder „-“-Taste geändert. Die vorgenommenen Änderungen bestätigen wir nach der Durchführung mit der Taste .

Nr.	Option	„+“ oder „-“
1.	Temperaturkalibrierung	-9 °C ~ +9 °C
2.	Hysterese	Die Heizsollwerte können eingestellt werden zwischen: 1 °C ~5 °C.
3.	Arten von Sensoren	IN: Interner Sensor nur zur Lufttemperaturregelung OU: Externer Sensor nur zur Bodentemperaturregelung AI: Interne und externe Temperaturregelungssensoren. Hinweis: Nach dem Kauf des Geräts muss der richtige Sensor ausgewählt werden. Die Auswahl eines falschen Sensors oder dessen Beschädigung führt zur Anzeige des Fehlers „Err“ auf dem LCD-Bildschirm und bis zur Behebung des Fehlers wird die Stromversorgung vollständig unterbrochen.
4.	Frostschutz	5°C-10°C Standard: °C) Die Änderung des Wertes dieses Parameters im obigen Bereich erfolgt durch Drücken der Tasten „+“ oder „-“. Wenn das Gerät in dem in Option 3 angegebenen „AL“-Modus arbeitet (Temperaturregelung unter Verwendung eines internen und externen Sensors „) und eine Situation eintritt, in der die vom internen Sensor des Thermostats gemessene Temperatur niedriger als die Temperatur ist vom Benutzer für den Raum eingestellt und gleichzeitig die Temperatur des Heizgeräts niedriger als die in dieser Option angegebene ist, wird das Heizgerät automatisch eingeschaltet (auch wenn der Thermostat ausgeschaltet ist), um ein Einfrieren der Installation zu verhindern. Diese Funktion kann abgebrochen werden, indem die Taste „+“ gedrückt wird, bis das Symbol „-“ auf dem LCD-Display des Thermostats erscheint (nicht empfohlen). Wenn das Heizgerät den in dieser Option definierten Temperaturwert erreicht, wird das Heizgerät ausgeschaltet.
5.	Überhitzungsschutz	20°C-7) ,C (Standard: 30°C) Die Änderung des Wertes dieses Parameters im obigen Bereich erfolgt durch Drücken der Tasten „+“ oder „-“. Der Wert sollte der in der technischen Dokumentation angegebenen Betriebstemperaturgrenze des Heizgeräts entsprechen. Arbeitet das Gerät im unter Option 3. {Temperaturregelung durch Verwendung eines internen und externen Fühlers durchgeführten „AL“-Modus, kann diese Funktion durch Drücken der Taste „-“, abgebrochen werden, bis das Thermostatsymbol erscheint das LCD-Display des Thermostats“- („nicht empfohlen) . Wenn das Heizgerät die darin angegebene Temperatur erreicht Option wird das Heizgerät stromlos geschaltet.
6.	Tastensperre	A: Alle Tasten außer der Taste  sind gesperrt. 1: Alle Tasten sind gesperrt, einschließlich  .
7.	Auswahl für Wochenenden (Option)	Doppelte Unterbrechung: 1234567 Einzelpause: 123456 & 7 -: Wochenendprogrammierung abbrechen
8.	Auswahl der Empfängerleistung	

ELEKTROINSTALLATIONSMODELL

GB (Elektroheizsystem)



BENUTZERHANDBUCH

Hinweis: Die obigen Anschlussdiagramme dienen nur zu Informationszwecken. Beachten Sie beim Anschließen der elektrischen Kabel den auf dem Thermostatgehäuse angegebenen Schaltplan.

Empfehlung: Aufgrund der Funktionalität des Thermostats zur intelligenten Umgebungstemperatur und des Heizgeräts (Heizfolie, Heizkörper, Heizmatte usw.) wird dies zur Gewährleistung der Sicherheit und Aufrechterhaltung optimaler Betriebsparameter des Heizgeräts empfohlen. Verwenden Sie die Gerätetemperierung (externer Sensor), um das Gerät ausreichend vor Überhitzung zu schützen.

BEMERKUNGEN

Der in der obigen Zeichnung gezeigte und der auf dem Thermostatgehäuse angegebene Schaltplan muss strikt eingehalten werden.

- Ziehen Sie nicht zu fest am Kabel, da dies den Thermostat beschädigen würde;
- Achten Sie während der Installation darauf, nicht auf den LCD-Bildschirm zu drücken oder ihn zu zerkratzen.
- Achten Sie während der Installation darauf, dass Sie nicht gegen die Komponenten der Platine stoßen oder dass die Abdeckung der hinteren Bodenplatte nicht herunterfällt oder sich verformt.
- Wenn Sie Hartplastik verwenden, biegen Sie es bitte zuerst im richtigen Winkel.
- Schützen Sie das Gerät vor Verschmutzung durch Putz oder Farbe.
- Dieser Thermostat unterstützt die Temperaturkalibrierungsfunktion. In der Praxis sollte je nach Einbauort der richtige Kalibrierwert eingestellt werden.

FEHLERBEHEBUNG

Hinweis: Alle Thermostate sollten von qualifiziertem technischem Personal gewartet werden.

Phänomen	Service
Nach dem Einschalten funktioniert das Display nicht	<p>* Prüfen Sie, ob die Adern „L“ und „N“ dauerhaft und zuverlässig angeschlossen sind.</p> <p>Überprüfen Sie, ob die „Power“-Taste flexibel und funktionsfähig ist.</p> <p>Ersetzen Sie zuerst das Bedienfeld und dann die Leistungsplatine.</p> <p>Überprüfen Sie die Kabelverbindung des LCD-Bildschirms und der Leistungsplatine</p>
LCD-Anzeigefehler	* Die hintere Abdeckung wurde während der Installation verformt, bitte lösen Sie eine oder zwei Befestigungsschrauben.
Normaler Anzeigebetrieb ohne Signalausgang	<p>* Ersetzen Sie zuerst das Bedienfeld und dann die Leistungsplatine.</p> <p>* Die Verkabelung zum Anschluss der Steuerplatine und der Leistungsplatine ist möglicherweise defekt.</p>
Fehlfunktion der Fernbedienung	<p>* Überprüfen Sie, ob die Batterien in der Fernbedienung aufgeladen sind.</p> <p>* Ersetzen Sie die Fernbedienung;</p>
Fehler in der Temperaturanzeige	* Wenn die Temperatur nicht kalibriert wurde, korrigieren Sie sie bitte direkt mit der Taste auf dem Bedienfeld.



GARANTIEKARTE

INSTALLATIONSORT

INSTALLATEURDATEN

Name der Firma

Vorname
und Nachname

Adresse
(Straße, Nr.)

Code

Stadt

Steuer
ID

Telefon

Datum

Signatur des Installateurs

Stempel des Installateurs



www.termofol.com



biuro@termofol.pl



+48 (12) 376 86 00

 **TERMOFOL**